

Pressemitteilung

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe | Stabsbereich Kommunikation | Ansprechpartner: pressestelle@kvwl.de
Robert-Schimrigk-Straße 4-6, 44141 Dortmund | Tel.: 02 31/94 32 35 76 | E-Mail: pressestelle@kvwl.de, www.kvwl.de

Weihnachten, Silvester und Neujahr: Ärztlicher Bereitschaftsdienst steht parat – 116117 ist der zentrale Wegweiser

Dortmund, 16.12.2024. – Die ambulante Versorgung in Westfalen-Lippe ist gut auf die bevorstehenden Feiertage vorbereitet: Die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte stehen im Bereitschaftsdienst bereit und die Patientenservice-Hotline 116117 ist personell sehr gut besetzt.

Der Bereitschaftsdienst der KVWL steht insbesondere Bürgerinnen und Bürgern zu Verfügung, bei denen akute Beschwerden auftreten, deren Behandlung nicht bis zur regulären Öffnung der Arztpraxen warten kann. Typische Fälle für den Bereitschaftsdienst: Erkältungskrankheiten, grippale Infekte mit Fieber und Schmerzen, Infektionen von Hals, Nase, Ohren, Magen-Darm-Infekte mit Brechdurchfall, akute Bauchschmerzen, Migräne oder Hexenschuss.

Wer ein akutes gesundheitliches Problem hat, ist bei den Mitarbeitenden der **Patientenservice-Hotline 116117** rund um die Uhr bestens aufgehoben, denn am Telefon sitzen medizinisch geschulte Mitarbeitende. Für die Feiertage stockt die KVWL das Team noch einmal personell auf, mehr als 100 Mitarbeitende werden in den kommenden Tagen die Anrufe aus Westfalen-Lippe entgegennehmen.

Dr. Dirk Spelmeyer, Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL): „Mein Dank gilt allen diensthabenden Ärztinnen und Ärzten, den medizinischen Fachangestellten in den mehr als 90 Bereitschaftsdienstpraxen und den Mitarbeitenden bei der **116117**. Sie verzichten auf besinnliche Zeit mit der Familie, um an den Feiertagen die ambulante Versorgung der Patientinnen und Patienten zu sichern.“

116117: Wegweiser im Notfalldienst – „Patienten-Navi“ steht online zur Verfügung

Bürgerinnen und Bürger, die telefonisch bei der **116117** (kostenfrei, ohne Vorwahl) oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de Hilfe suchen, erhalten rund um die Uhr eine schnelle medizinische Ersteinschätzung ihrer Beschwerden. An der Hotline stellen die Mitarbeitenden um die 20 gezielte, individuelle und strukturierte Fragen zum Beschwerdebild. Telefonisch wie online unterstützt die bundesweit genutzte Software "SmED" ("Strukturierte medizinische Ersteinschätzung in Deutschland"). Das Programm ermittelt eine Empfehlung zur Behandlungsdringlichkeit und zum korrekten Behandlungsort: Haus- oder Facharzt-Praxis, Bereitschaftsdienst-Praxis oder Krankenhausambulanz. Für nicht mobile Patienten informiert die **Patientenservice-Hotline 116117** zudem auch über die Möglichkeiten eines Hausbesuchs.

Vertretungsregelungen zwischen den Jahren beachten

In Westfalen-Lippe werden zwischen den Jahren (27. Dezember bis 3. Januar) einige Arztpraxen urlaubsbedingt geschlossen bleiben. Patientinnen und Patienten sollten frühzeitig auf entsprechende Aushänge, Angaben auf Anrufbeantwortern oder den Internetseiten der Praxen achten. Patienten, die regelmäßig Medikamente einnehmen müssen, sollten sich frühzeitig mit ihrer Praxis in Verbindung setzen, um gut versorgt über die Feiertage zu kommen. -DM

Hinweis für die Redaktionen

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.kvwl.de/116117